Romeo & Julia- Oder das Geheimnis von Shounen Ai

X-Japan

Von abgemeldet

Romeo und Juliaoder das Geheimnis von Shonen Ai

Am Montag fällt Hide Yoshiki ins Wort und meint es wäre mal ein Imagewechsel angesagt. "Du machst wohl

Witze? Warum willst du einen Imagewechsel machen? Die Fans mögen doch gerade unser jetziges Image haben.", erwidert Yoshiki geschockt. "Aber wir könnten es ja mal ausprobieren, um zu sehen ob uns die Fans auch mit "normalen" Klamotten noch haben wollen." "Ach", erwiderte Yoshiki sichtlich empört "nur weil dich deine Perle nicht ran gelassen hat, willst du es jetzt an uns und unserem Image auslassen." "Wieso?", reagiert Hide daraufhin zickig

"wir können es doch auch mal etwas seriöser angehen lassen." Yoshiki, Toshi, Pata und Heath haben sich alle in eine Ecke gehockt und schauen ängstlich zu Hide empor. "Hast du wider zu tief in Glas geschaut?", rufen alle im Chor.

"Hä, wieso? Was ist so schlimm daran das ich seriöser werden will?" schreit Hide und schmettert seine Gitarre in die nächste Ecke. "Hm, Fieber hast du nicht.", stellt Toshi fest als er Hide 's Stirn berührt. Ab diesem Moment wechselt seine Gesichtsfarbe schlagartig von Kalkblass auf die Farbe seiner Haare. Und seine Haare sind nicht unbedingt hell.

Nach einigen Minuten des Stillschweigens konnte Toshi gar nicht so schnell gucken wie Hide sich losriss, seine Gitarre griff und aus dem Tonstudio lief. Drei Tage verstrichen und von Hide war weit und breit keine Spur. Toshi fing an sich sorgen zu machen: "Wo treibt der sich nur wieder rum? Immer dieses Zickereien. Weißt du Yoshiki wir hätten es ja ruhig in Betracht ziehen können." "Was willst du damit sagen?", fragt Yoshiki vorsichtig. "Das wir ruhig über einen Imagewechsel nachdenken sollten." "Na schön, gibt Yoshiki nach, gehst du heute Abend mal nach Hide- chan und redest mit ihm das er wie immer seinen willen bekommt und wir darüber nachdenken?! Obwohl es etwas seltsam ist das er das Wort "seriös" in den Mund nimmt." Mache ich, denn ich habe mit ihm auch noch ein Hühnchen zu rupfen." Was er dir denn getan?", fragt Yoshiki etwas verdutzt. "Das übliche!" "Ach so war ja klar. Dann wünsch ich dir viel Glück bei deinem Besuch. Hoffentlich hat er sich nichts angetan!" Gegen 19:00 Uhr fährt Toshi mit seinem Auto nach Hide- sama. Er klingelt,

aber keiner öffnet ihm die Tür. Nach zehn Minuten Sturmklingeln bemerkt Toshi das Hide 's Wohnungstür gar nicht verschlossen ist und wagt es in die "Höhle des Löwen" einzutreten. Nach einigen Minuten findet er Hide der gerade versucht sich im Badezimmer mit Hilfe eines Handtuches zu erhängen. Doch bevor das schlimmste passiert hindert Toshi Hide daran weiter zu machen. "Was soll das schon wieder?", protestiert Hide.

"Ich will nicht das du die das Leben nimmst!", wiederspricht Toshi Hide und drückt ihn auf den Boden. "Ich will doch nur für unsere neue Bühnenshow üben." "Oh, ich dachte du wolltest Selbstmord begehen und X- Japan und mich verlassen." "Wie jetzt? Wa.. wa.. was meinst du damit?", stotterte Hide- sama und wurde röter als seine Haare. Da beugte sich Toshi hinunter und wollte Hide küssen, als plötzlich die Wohnungstür aufgerissen wurde und Yoshiki vor ihnen stand. "Oh Gott sei dank du hast ihn davon abgehalten etwas unüberlegtes zu tun". Da wurde es Hide zu bunt, er stieß Toshi von sich und schrie so laut das es auch noch an der nächsten Ecke zu hören war: "Ich wollte keinen Selbstmord begehen, sondern habe für unsere neue Bühnenshow etwas ausprobiert. "Und dafür musst du dich mit einem Handtuch erhängen?", erwiderte Yoshiki sarkastisch. "Ich dachte du wolltest seriös werden!" "Yoshiki- chan, du weißt doch wohl was bei mir seriös heißt oder?", gab Hide Yoshiki zu verstehen. "Das ist ja wohl nicht dein ernst?", schallte es aus dem Hintergrund heraus. Es waren Pata und Heath die mit weit aufgerissenen Augen in der Tür standen. "Und dafür habe ich meinen Manga zur Seite gelegt?", beschwerte sich Heath. "Und ich musste meine Gitarre alleine lassen, dabei weißt du ganz genau das sie Einsamkeit nicht verträgt.", schniefte Pata. "Komm Heath lass uns einen trinken gehen!", schlug Pata vor. "Okay, aber du zahlst!". Kaum das Pata und Heath gegangen waren, schrie Yoshiki Hide so laut an das es ihn förmlich auf das Bett pustete: "Mach das nie wieder!" Daraufhin ging Yoshiki und knallte die Tür mit voller Wucht zu. Hide saß Kerzengerade auf dem Bett. "Der hat heute eine Laune.", stellt Toshi fest. "Oh Mann! Ich glaube jetzt brauch ich erst mal ein heißes Bad.", erwidert Hide geschafft. "Darf ich mitkommen?" Mit großen Augen dreht sich Hide zu Toshi um, der hinter ihm steht. Aber bevor Hide irgendetwas sagen kann, drückt Toshi ihn auf das Bett und setzt sich auf ihn drauf. "Habe ich irgendetwas falsch gemacht?" Toshi lächelt Hide an und beugt sich langsam zu ihm runter: "Glaubst du wirklich ich habe nicht bemerkt was in dir vorgeht? Ich weiß längst das ich für dich mehr bin als nur ein Freund. Und das gleiche gilt für mich. Ich wollte es dir schon am Montag sagen, aber du hast so gezittert, was wäre das für eine

"Dann müssen wir es eben geheim halten, wie bei "Romeo und Julia". Ist das nicht irgendwie erregend?!", wiedersprach Toshi. Und noch bevor Hide etwas sagen konnte gab Toshi ihm einen Kuss, wie er ihn von noch niemandem bekommen hatte. Und schon gar nicht von einem Mann.

Liebeserklärung gewesen?" "Aber denk doch an die Fan 's und an die anderen in unserer Band. Was glaubst wie sie reagieren würden, wenn sie das wüssten?", warnte

"Ich hoffe nur das, dass gut geht. Ich will mir gar nicht ausmalen was passiert, wenn das alle anderen erfahren würden.", dachte Hide bei sich als er Toshi nach dem

Hide ihn.

vermeintlichen Abend sah, wo sie sich das erste mal küssten.

"Okay!", meinte Yoshiki zu seinen Bandkollegen. "Wir brauchen eine neue Idee für unseren nächsten Song beziehungsweise für unser nächstes Album." "Leichter gesagt als getan!", protestierte Pata. Nach Minuten des Stillschweigens sagte Heath mit ruhiger und gelassener Stimme: "Wie wäre es wenn wir etwas über Shonen Ai schreiben würden?", und zeigte seinen Manga der genau darum ging. Toshi und Hide sahen sich entsetzt an. "Hört sich gut an. Wir sollten es zumindest in Betracht ziehen.", schlug Yoshiki vor. "Ich bin der selben Meinung.", gab Pata den anderen zu verstehen und spielte einige Akkorde auf seiner Gitarre. "Und was meine ihr dazu?", fragte Yoshiki Hide und Toshi. "Na ja, ist das nicht...!" "Ich bin auch dafür! Das ist mal was anderes, als immer nur etwas über die Liebe von Männer und Frauen zu singen.", stimmte Toshi zu. Hide drehte sich voller entsetzen zu Toshi um und traute seinen Ohren nicht: "Ich halte nicht viel von solchen Beziehungen oder sogar von solchen Songs!" "Ach komm schon, das ist doch was ganz normales.", erwiderte Yoshiki. "Ich wusste gar nicht das wir neuerdings normal sind!", schrie Hide und schlug mit der Hand auf den Tisch. "Los komm schon!", sagten Pata und Heath. "Das wird mal was ganz anderes. du wolltest doch so was wie einen Imagewechsel. Und jetzt bekommst du ihn.", sagte Toshi zu Hide wo er seine Hand auf Hide 's Schulter legte. "Ihr gebt ja sonst doch keine Ruhe!", gab Hide nach und setzte sich hinter Yoshiki der sich gerade an 's Mischpult gesetzt hat. Toshi setzte sich zu ihm. Am ende dieses Tages war noch kein einziges Blatt, weder mit Noten noch mit Texten beschrieben. Sie beschlossen erst mal Feierabend zu machen und sich darüber Gedanken zu machen wie ein vernünftiger Song entstehen könnte. Später am Abend wollte Toshi sich gerade darüber Gedanken machen, als es an seiner Wohnungstür klingelte. "Wie kannst du mich nur so verraten?", schrie Hide ihn an, der gerade in der Tür stand. "Ich weiß gar nicht was du willst! Da können wir doch prima unsere Gedanken und Gefühle mit einbringen.", beruhigte ihn Toshi und bat ihn herein. "Aber so kriegen sie das ganz schnell heraus das wir... du weißt schon...!" "Keine Angst!", redete Toshi beruhigend auf ihn ein, was offenbar zu helfen schien, denn er wurde tatsächlich ruhiger und setzte sich auf Toshi 's Bett. Eine ganze weile saß Hide einfach nur so da, ohne sich nur einmal zu bewegen, und Toshi stand da wie "bestellt und nicht abgeholt". Toshi setzte sich zu Hide, nahm ihn in den Arm

und küsste ihn. Hide wusste gar nicht wie ihm geschah, jedoch wehrte er sich nicht, sondern ließ Toshi gewähren. Nach einer weile stand Toshi auf und legte eine CD in seine Anlage. "Was hast du reingelegt?", wollte Hide wissen.

"Lass dich doch einfach überraschen!", gab Toshi zur Antwort. Nachdem Toshi das gesagt hatte, fing die Musik auch schon zu spielen an. "Aber das ist ja....!", stotterte Hide vor sich hin. "Ja genau, das ist von unserem Balladenalbum "Crucify my love", ich dachte das ist jetzt genau die richtige Musik für uns." "Wieso? Hast du was spezielles vor?", fragte Hide und grinste Toshi verlegen an. Toshi ging auf Hide zu und sah ihm tief in die Augen. Ohne auch nur ein einziges Wort zu wechseln zog Toshi Hide den Pullover aus, dabei küsste er sanft Hide 's Hals und öffnete sein Hemd. Toshi wusste was Hide gefiel und machte mit seinen Liebkosungen weiter, wobei er jedoch nicht zu weit ging, da er spürte das Hide Angst hatte es könnte irgendetwas, was hier heute Abend geschah an die Öffentlichkeit gelangen und er wollte auch nichts überstürzen. Denn mit Gewalt etwas zu erzwingen war eigentlich nicht Toshi 's Art. Am nächsten morgen weckte Hide ein vertrauter Duft. Toshi war schon früh aufgestanden und hatte ihm sein Frühstück a la' Toshi gemacht. "Verdammt wir müssen los!", rief Hide plötzlich als er gerade einen Bissen gegessen hatte. "Scheiße du hast recht! Die

warten bestimmt schon auf uns! Geh schon mal vor, sonst schöpfen sie noch verdacht!", schlug Toshi vor und stieß Hide sanft zur Tür. Im Tonstudio war Yoshiki schon in heller Aufregung geraten: "Wo bleiben die beiden nur? Bei Hide wundert mich das nicht, aber Toshi ist doch sonst immer pünktlich." "Vielleicht halten die beiden zusammen noch ein kleines Schäferstündchen!", sagte Heath wenig beeindruckt über Yoshiki 's Aufregung. "Das ist nicht witzig Heath!", erwiderte Yoshiki leicht gereizt. "Bin schon da!", rief es aus dem Hintergrund heraus. "Na endlich!", sagte Yoshiki erleichtert, als er den noch nach Luft ringenden Hide sah. "Wo hast du Toshi gelassen?", wollte Yoshiki, der jetzt noch gereizter war als zu vor wissen. "Ich weis gar nicht was du willst Yoshiki?! Ich bin doch schon da!", sagte Toshi ruhig und gelassen, der hinter Hide stand. "Na endlich, dann können wir ja anfangen. Es ist so wie so schon viel zu spät.", drängte Yoshiki. "Habt ihr irgendwelche Vorschläge, wenn ihr schon beide zu spät kommt?!" "Selbstverständlich!", erwiderte Toshi zuversichtlich. "Da sind aber gespannt!", meinte Pata sarkastisch. "Ich habe mir überlegt das der Song von zwei Männern handeln sollte die versuchen ihre Liebe geheim zu halten.", schlug Toshi vor, der sich seiner Sache ziemlich sicher zu sein schien. "Das ist ne' gute Idee. Hätte eigentlich von mir sein können!", stellte Yoshiki fest. Da Toshi aber ein komisches Gefühl in der Magengegend hatte, drehte er sich zu Hide um und sah das er wie versteinert da stand. Dasselbe sah Heath und scherzte: "Na Hide wird dir bei dem Thema etwa schlecht?" "Wie kommst du darauf? Ich finde das, dass eine durchaus ausbaufähige Story ist.", gab Hide Heath fast schon zickig zu verstehen. "In Ordnung, dann sind wir uns ja ausnahmsweise alle mal einig.", stellte Yoshiki beruhigt fest. Als es draußen fast schon dunkel wurde schrie Hide, das er damit sogar hätte tote erwecken können; "Nein, lass den Text jetzt so. Sonst sitzen wir noch morgen früh hier und diskutieren wegen einem Wort!" "Er hat recht!", stimmten die anderen Hide zu. "Schon gut, schon gut! Ich komponiere dazu die passende Musik und den Rest machen wir morgen!", gab Yoshiki nach endlosem hin und her endlich nach.

Nach einer Weile hatte Yoshiki auch schon die passende Musik zu dem Song geschrieben. "Das heißt aber noch lange nicht, das wir fertig sind! Ich muss schließlich noch die CD erstellen und die Musik und alles mischen.", erklärte Yoshiki den anderen, da diese schon dabei waren zu gehen. "Komm schon Yoshiki! Machen wir für heute Schluss.

Der Mensch brauch auch ein paar Stunden schlaf!", protestierten die anderen. "Ihr könnt ja schon gehen, aber ich werde noch weiter arbeiten!", erwiderte Yoshiki und widmete sich wieder seiner Komposition. Die anderen gingen und wussten genau: "Das ist Yoshiki wie er leibt und lebt! Und keiner vermag ihm seine Sturheit auszureden." Am nächsten morgen kamen alle pünktlich ins Tonstudio, sogar Hide. Dort fanden sie erstaunlicher Weise einen schlafenden Yoshiki. Hide ging nah an ihn heran, holte tief Luft und schrie: "Yoshiki, aufstehen!" So schnell konnte ein menschliches Auge gar nicht gucken wie Yoshiki Kerzengerade auf seinem Stuhl saß. "Ich bin nicht eingeschlafen! Ich bin nicht eingeschlafen!", schreckte Yoshiki hoch. Die andren lachten und konnten sich kaum wieder einkriegen. "Hört schon auf!", rief Yoshiki. Nach einer weile kehrte wieder ruhe ein und sie konnten endlich mit ihrer Arbeit weitermachen, womit sie gestern aufgehört hatten. Fünf Stunden vergingen und schon konnte Yoshiki die anderen wieder mit seiner Perfektion nerven. "Das hört sich schon ganz gut an, aber Toshi 's Stimme hört sich noch etwas zu leise gegenüber der Instrumentalmusik.", stellte Yoshiki fest, was schon seit einer halben Stunde so ging. Doch die anderen ertrugen es und Toshi und Hide, die hinter Yoshiki saßen machten sich über Yoshiki lustig. "Was macht ihr da?", wollte Yoshiki wissen. "Wieso?

Nichts!", kicherten Hide und Toshi. Heath und Pata fingen aber auch an zu lachen. Gegen 22:00 Uhr war die CD aber endlich fertig und Yoshiki rief das Management an und teilte ihnen mit das die

neue CD fertig ist. Die Produktion konnte also beginnen und innerhalb der nächsten Tage würden sie wissen ob diese CD einen Erfolg versprechen würde oder nicht.

Eine Woche später sollten sich alle beim Management einfinden, weil es anscheinend eine wichtige Nachricht gäbe, betreffend des neuen Songs. Alle warteten gespannt, dann kam endlich die Nachricht vom Manager das dieser Song alles schlug was bisher in der musikalischen Branche war. Die Freude war natürlich groß über diesen Riesenerfolg. Der Manager stellte den Fernseher ein und jeder Fernsehsender berichtete über den neuen Song von X- Japan. Als Toshi den Fernseher wieder ausstellen wollte, sagte die Nachrichtensprecherin plötzlich das die Nachricht das Toshi und Hide etwas miteinander hätten in Tokio existieren würde. Da einige Fans gesehen haben wollen das die beiden in einer

verlassenen Gasse heftig miteinander knutschten. Alle starrten auf Toshi und Hide die das selber kaum glauben konnten, was sie da hörten. Hide zitterte, starrte auf Toshi und flüsterte: "Das ist nicht wahr!"

"Das kann sich nur um einen schlechten Witz handeln!", meinte Yoshiki bestimmend. "Genau, du hast recht!", gab Toshi ihm recht. "Stellt sich nur die Frage wie die Fans das gesehen haben wollen? Schließlich ist keiner der seine Liebe geheim halten wollte so blöd, und macht es in der Öffentlichkeit.", erklärte Heath. "Ihr müsst eine Pressekonferenz geben und alles wiederlegen!", bestimmte der Manager.

Am nächsten Tag fand die Pressekonferenz dann statt, und Yoshiki den Reportern zu verklickern das es sich um einen sehr großen Irrtum handelt. Da sie es ihm nicht wirklich abkauften beendete er vorerst die Pressekonferenz.

"Was sollen wir jetzt nur machen? Wir wissen doch das Hide und Toshi nichts miteinander hatten, geschweige denn haben!", stellte Pata beunruhigend fest. "Anscheidend wollen die das glauben!", meinte Toshi verärgert.

Doch da ging plötzlich ein Schrei durch die Gänge. Und schon wurde die Tür aufgerissen und Hide stand mit hochrotem Gesicht da und sagte noch nach Luft schnappend: "Es war alles nur ein Irrtum!" "Das wissen wir, aber versuch das mal der Öffentlichkeit klar zu machen!", erwiderte Yoshiki. "Nein, das meine ich nicht. Die beiden die das gesehen haben wollen, haben sich bei unserem Manager gemeldet und erklärt das es sich um zwei andere handelt, die aber die selben Namen haben.", erklärte Hide. "Oh, Gott sei dank!", atmete Toshi erleichtert auf. Bei den anderen war es nicht anders, alle waren erleichtert das es endlich vorbei ist. Doch Heath grinste nur vor sich hin und keiner wusste warum. Ein paar Stunden später beschlossen alle sich erst mal von diesem Schrecken zu erholen. "Wartet mal ihr beiden!", rief Heath hinter Hide und Toshi her. Er ging mit ihnen in Toshi 's Wohnung und stellte sie zur Rede: "Ich weis was bei euch abgeht! Wie du Toshi ansiehst oder er dich. Da sieht man doch das bei euch irgendwas läuft."

"Nein, nein du irrst dich!", konterte Hide. "Keine Panik Hide ich würde euch niemals. Schließlich müssen wir alle zusammen halten." "Also gut!", stimmten beide Heath zu und erzählten wie es dazu gekommen ist.

Heath hielt sein versprechen natürlich und verriet die nicht. Doch kaum war ein Problem gelöst, folgte schon das nächste. Yoshiki fing an sich mit jedem, der auch nur ein falsches Wort sagte zu streiten.

"Hey, Yoshiki!", rief Pata. "Was willst du?", schrie Yoshiki wütend zu Pata zurück. "Was ist neuerdings los mit dir?" wollte Hide wissen und versuchte ihn zu beruhigen. Stumm ging Yoshiki an ihm vorbei und schlug die Tür hinter sich zu, denn keiner sollte sein dunkles Geheimnis wissen.

Eine Woche später ging Yoshiki wieder freundlicher mit seinen Mitmenschen um. Doch es blieb nicht lange so ruhig, denn sie erfuhren das irgendjemand ihren Manager ausgeraubt und erdrosselt hat.

Die Polizei fragte jeden der Band in welchen Verhältnis sie mit ihrem Manager standen.

Fortsetzung folgt....

Kommentare erwünscht!